Bezirksoberliga Herren Nord

SSV Neuhaus III : SV Jembke
Samstag, 05.11.2022, 17:00 Uhr

Reich beendet mit Sieg das Spiel

Das war eine gute Leistung: Nach rund 3 Stunden stand der 9:4-Heimerfolg des SSV Neuhaus III im Spiel der Bezirksoberliga Herren Nord gegen den SV Jembke endgültig fest. Die Gastgeber profitierten unter anderem in ihrem 7. Saisonspiel am Samstagnachmittag davon, dass der SV Jembke mit 2 Ersatzspielern antrat.

Los ging es mit den Doppeln. Bei der Vier-Satz-Niederlage gegen Schroeder / Plinta hatten Kleinert / Kaufmann nur im ersten Satz eine Chance. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der folgenden 1: 3 Niederlage jedoch für Hilbig / Reich gegen Schieß / Hesker. Lange mit Fowler / Ditschun ringen mussten Maier / Baberowski in einer engen Partie bei ihrem 3:2-Erfolg. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. 3:2 hieß es am Ende des nächsten, vor der Partie als in etwa ausgewogen eingeschätzten Spiels, als Bernd-Michael Hilbig und Christian Schieß die Klingen kreuzten. Fast verloren schien das Spiel von Julius Konstantin Kleinert gegen Benjamin Schroeder, als es zwischenzeitlich 0:2 hieß. Am Ende hatte Julius Konstantin Kleinert jedoch die richtige Taktik gefunden und siegte mit 4:11, 3:11, 11:5, 13:11, 11:3. Wenig später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an der Reihe. Zwar brachte Steven Fowler André Kaufmann phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich André Kaufmann mit 3:1 durch und gewann somit die vor der Begegnung auf dem Papier als eher offen erwartete Partie. Beim anschließenden Erfolg in drei Sätzen gegen Hans-Jürgen Plinta zeigte Julian Reich seinem Kontrahenten die Grenzen auf. Das war ein souveräner Sieg. Einen extremen Verlauf nahm hierbei Satz Nummer 1, der erst nach 34 Bällen endete und an Reich ging. Bei einem Spielstand von 5:2 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Kaum gefährdet war der Erfolg in drei Sätzen von Martin Maier gegen Nick Ditschun. Das war ein souveräner Sieg. Zwar brachte Henrik Hesker Frank Baberowski phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Frank Baberowski mit 3:1 durch. Die Partie hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 7:2. Ein Satz reichte nicht, weshalb Bernd-Michael Hilbig die Begegnung gegen Benjamin Schroeder mit 1:3 verlor. Lange umkämpft war derweil das Spiel zwischen Julius Konstantin Kleinert und Christian Schieß, ehe sich der Spieler des SSV Neuhaus III in fünf Sätzen durchsetzen konnte. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Ein hartes Stück Gegenwehr konnte derweil André Kaufmann beim 2:3 gegen Hans-Jürgen Plinta leisten. Am Ende verlor er das im Vorfeld anhand der TTR-Werte als umkämpft eingeschätzte Spiel jedoch knapp. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 8:4. Überzeugend war wiederum der Erfolg in drei Sätzen von Julian Reich gegen Steven Fowler. Mit dem letzten Match des Tages war der deutliche Erfolg der Heimmannschaft damit final eingetütet.

Durch diesen Sieg hat der SSV Neuhaus III nun 3 Saison-Siege, 3 Niederlagen bei einem Unentschieden auf dem Konto, während der SV Jembke nach der Niederlage jetzt ein Punkteverhältnis von 2:4 als bisherige Saisonbilanz zu verbuchen hat. Die nächsten Mannschaftskämpfe bestreiten die beiden Teams nun gegen den TSV Hehlingen/SV Nordsteimke (SG) (SSV Neuhaus III) bzw. gegen den TTC Wahrenholz (SV Jembke).

Statistik:
SSV Neuhaus III

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 05.11.2022 (21:28) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Doppel: Kleinert / Kaufmann 0:1, Hilbig / Reich 0:1, Maier / Baberowski 1:0
Einzel: B. Hilbig 1:1, J. Kleinert 2:0, A. Kaufmann 1:1, J. Reich 2:0, M. Maier 1:0, F. Baberowski 1:0
SV Jembke
Doppel: Schieß / Hesker 1:0, Schroeder / Plinta 1:0, Fowler / Ditschun 0:1
Einzel: B. Schroeder 1:1, C. Schieß 0:2, H. Plinta 1:1, S. Fowler 0:2, H. Hesker 0:1, N. Ditschun 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 05.11.2022 (21:28) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").